

Kontinuität an der Spitze der Feuerwehr

Vorstand Josef Bruckmeier und Kommandant Franz Weinfurtner sind in der Jahresversammlung der Feuerwehr in ihren Ämtern bestätigt worden. Die weiteren Vorstandsmitglieder: 2. Vorstand Josef Hofmann, 2. Kommandant Günter Prinz, Kassier Renate Bumeder, Schriftführer Ludwig Bumeder, Beisitzer der Aktiven Johann Wimmer, der Passiven Manfred Fuchs, Jugendwart Bernhard Treffler, Gerätewarte Ludwig Rieger und Bernhard Heimann.



Ehrengäste und neue Vorstandschaft (von links): Kreisbrandmeister Ludwig Bumeder, Johann Wimmer, Kommandant Franz Weinfurtner, Günther Prinz, Bürgermeister Ludwig Watzinger, Bernhard Treffler, Manfred Fuchs, Josef Hofmann, Bernhard Heimann, Ludwig Rieger, Renate Bumeder und Vorstand Josef Bruckmeier. (Foto: Kieswimmer)

Vorstand Bruckmeier wies in seinem Bericht auf die Feuerwehr-Feste hin, zu denen die FFW Langeneck eingeladen worden ist: 20. bis 23. Mai Mitterskirchen, 25. bis 27. Juni Zimmern, 9. bis 11. Juli Hebertsfelden. Kommandant Franz Weinfurtner erwähnte in seiner Vorschau das Zeltlager in Postmünster, den Kameradschaftsabend mit Ehrenzeichenverleihung und die Sanierung des Gerätehauses. Die Feuerwehr Langeneck zählt zur Zeit 60 Aktive, 14 Passive und vier Ehrenmitglieder. Aus dem aktiven Dienst verabschiedet worden ist Johann Wolfgruber. Beim Kameradschaftsabend wird er für über 40-jährige Dienstzeit mit dem Ehrenkreuz ausgezeichnet. Auch drei neue Mitglieder hieß der Kommandant in den Reihen der Wehr willkommen: Daniel Prinz, Christoph Bruckmeier und Georg Peterbauer.

Die Einsätze beschränkten sich im Vorjahr auf drei technische Hilfeleistungen. Bei zwölf Übungen und einer Gemeindeübung trainierte die Wehr ihr Können. Zur Verbesserung der Ausrüstung wurden ein Nasssauger mit Pumpe, eine Kabeltrommel und Handfunkgeräte angeschafft. An der Jahresversammlung nahmen auch Bürgermeister Ludwig Watzinger, Kreisbrandmeister Ludwig Bumeder, Ehrenvorstand Franz Weinfurtner und Ehrenmitglied Isidor Müller teil.